

# Business Intelligence im Mittelstand

Eine empirische Studie über den Einsatz IT-basierter Instrumente zur Unternehmenssteuerung



Andreas Raaz / Diplomand

Mail: [Raaz@pst.de](mailto:Raaz@pst.de)

- ▶ Empirische Studie im Rahmen einer Diplomarbeit
- ▶ In Zusammenarbeit mit dem „Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V.“



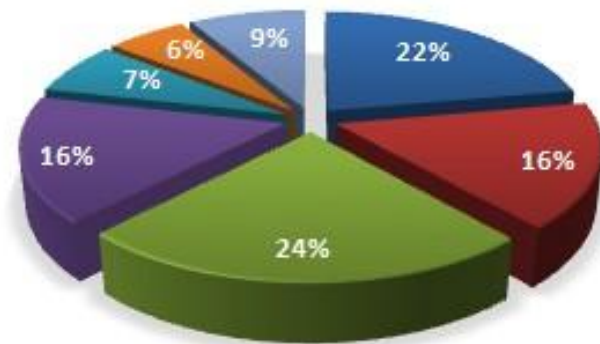
- ▶ **Ziel der Studie:**

Erlangung genauerer Informationen in Form einer Zustandsanalyse über die in den Unternehmen bestehenden Informationsbedürfnisse und die zur Unternehmenssteuerung eingesetzten Systeme, sowie den Eigenschaften der hierzu als Grundlage dienenden Daten.

- ▶ **Erhebungszeitraum:** 07. bis 30. November 2008
- ▶ **Rücklaufquote:** 6,43 %

- ▶ Der Studie zu Grunde liegende Mittelstandsdefinition:
  - ▶ Typischer Mittelstand: 50 bis 249 Mitarbeiter
  - ▶ Gehobener Mittelstand: 249 bis 449 Mitarbeiter
  - ▶ Großer Mittelstand: 499 bis 999 Mitarbeiter
  - ▶ Umsatz des vergangenen Geschäftsjahres: < 100 Mio. €
  
- ▶ Aufteilung der Themengebiete von Interesse:
  - ▶ Allgemeine Angaben
  - ▶ Reporting in den Unternehmen
  - ▶ Planungsverhalten der Unternehmen
  - ▶ Eingesetzte operative Systeme
  - ▶ Daten als Grundlage

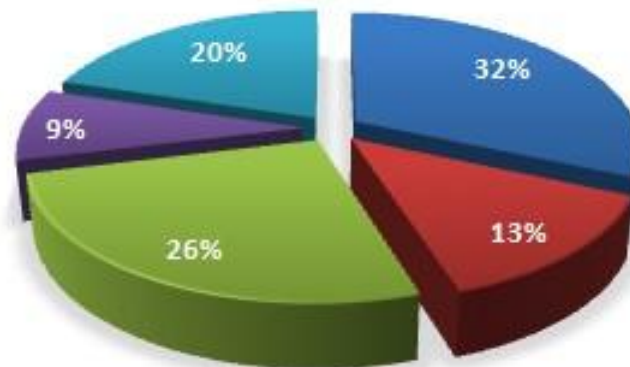
- ▶ Unternehmensgrößen der Teilnehmer:  
(n = 257)



Anzahl Mitarbeiter

- < 10 MA
- < 50 MA
- < 250 MA
- < 500 MA
- < 1.000 MA
- < 2.000 MA
- ab 2.000 MA

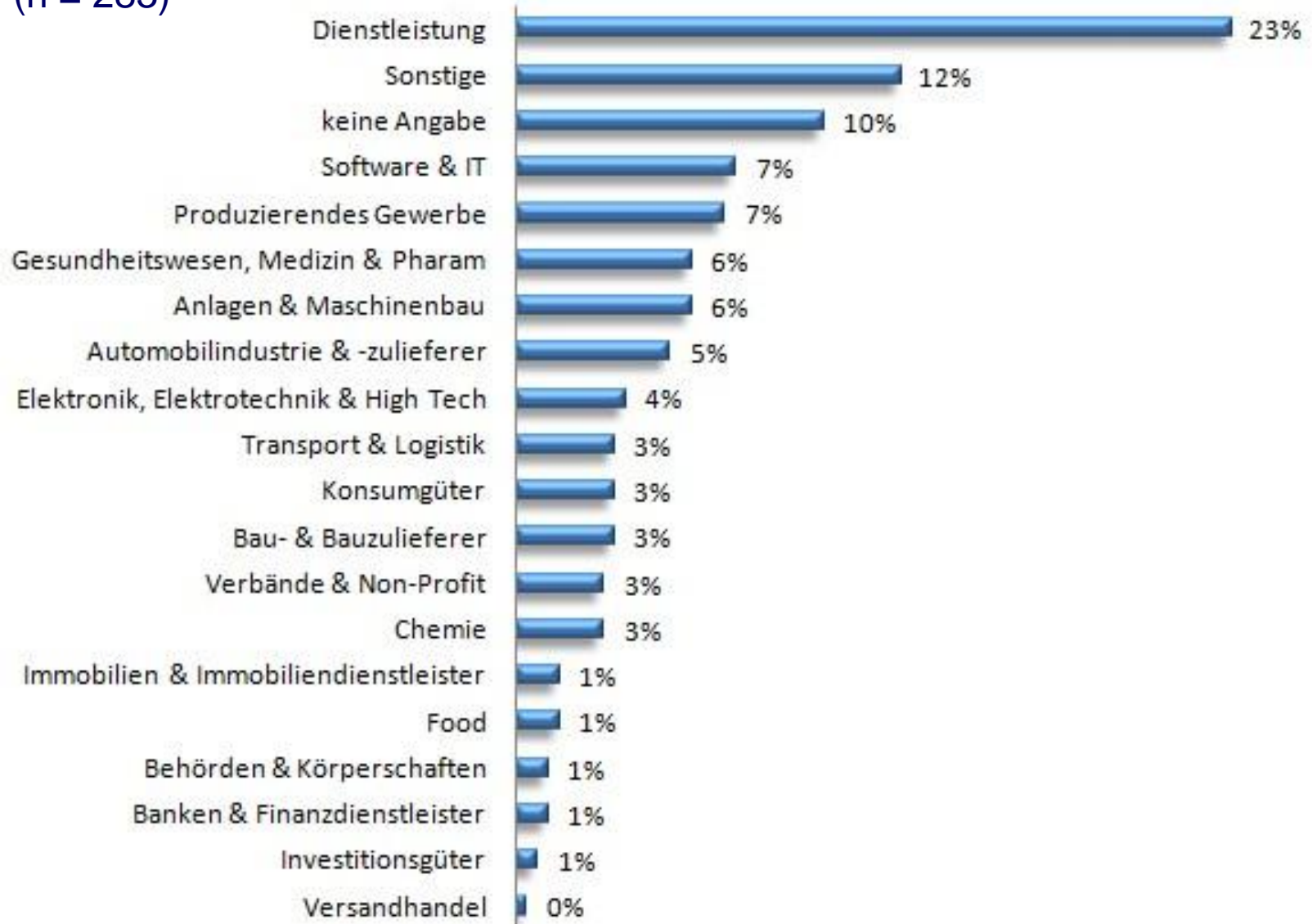
- ▶ Umsätze des vergangenen Wirtschaftsjahres:  
(n = 253)



Höhe Umsatz

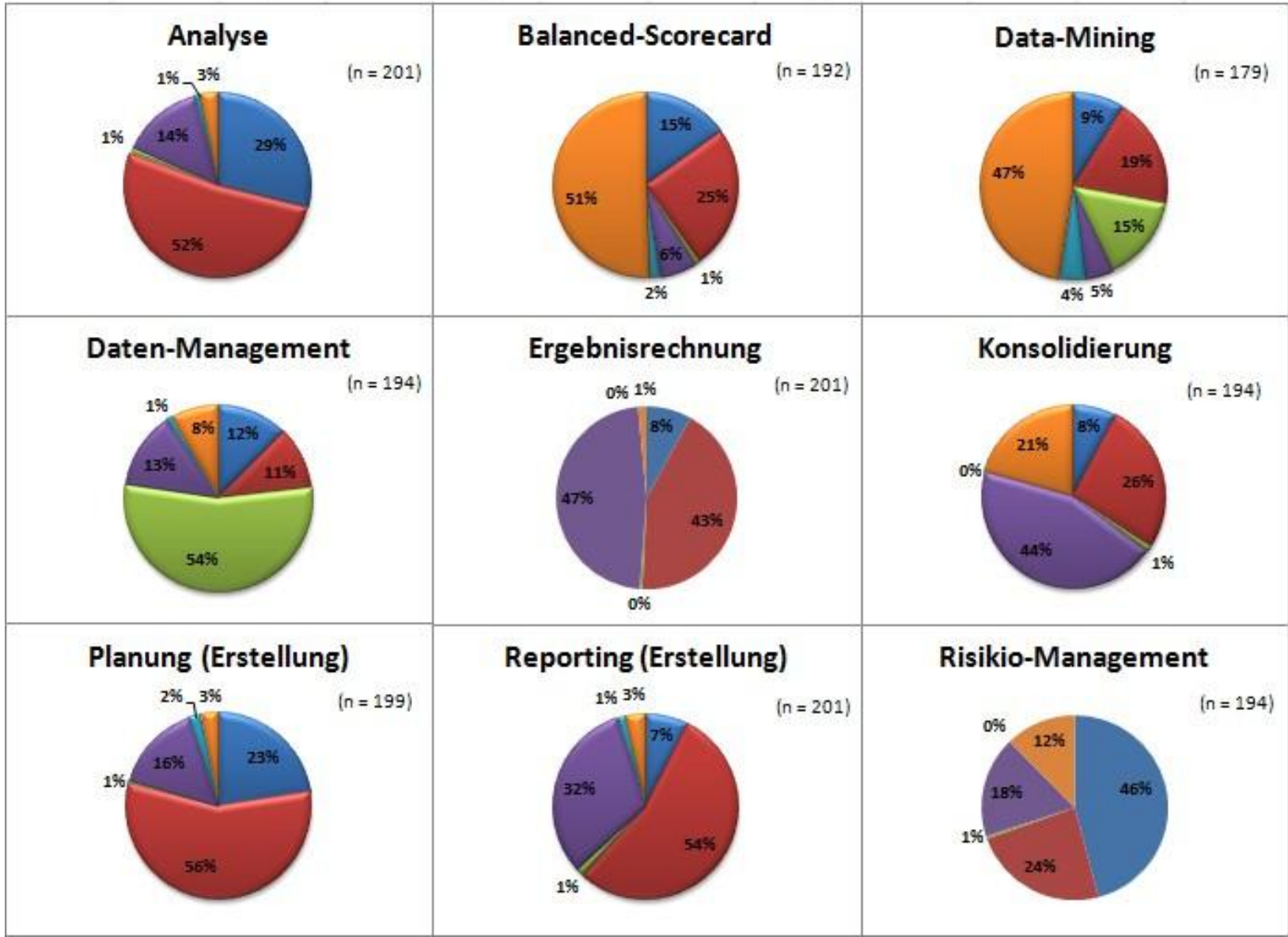
- < 5 Mio. €
- < 10 Mio. €
- < 50 Mio. €
- < 100 Mio. €
- ab 100 Mio. €

► Branchenzugehörigkeit der Teilnehmer:  
(n = 283)



▶ Abgedeckte Funktionen in den Unternehmen: (n siehe Abb.)

■ Geschäftsleitung   
 ■ Controlling   
 ■ IT   
 ■ Buchhaltung   
 ■ Vertrieb   
 ■ nicht abgedeckt



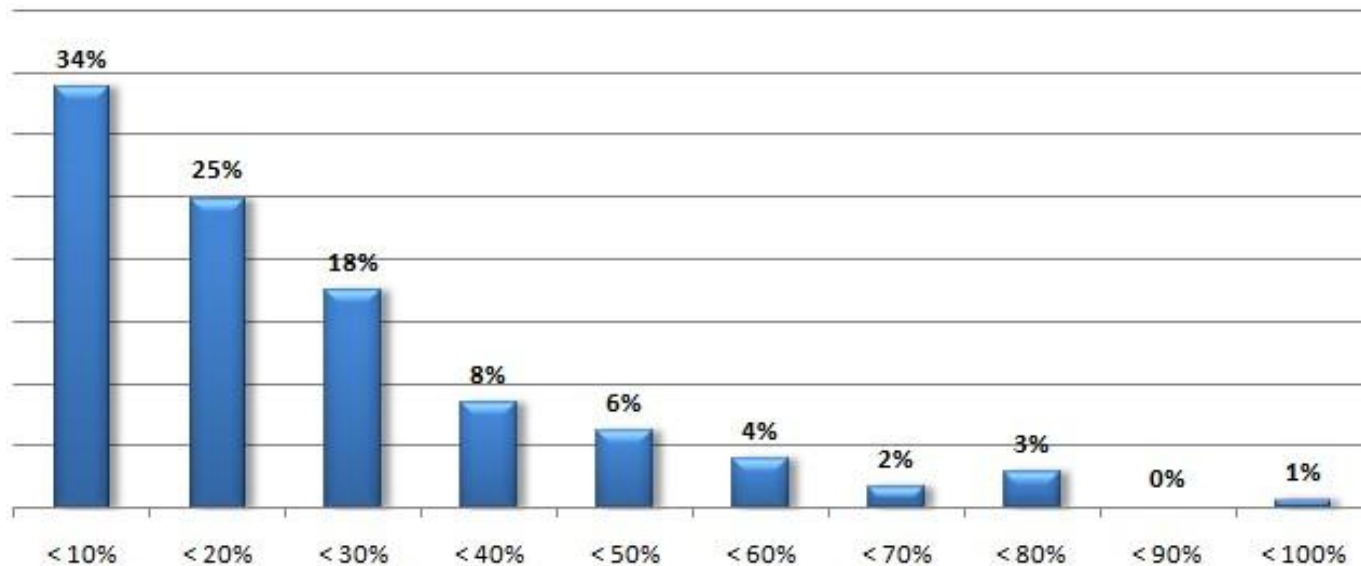
- ▶ **Verwendete Kennzahlen zu Unternehmenssteuerung:**  
(n = 202)



- ▶ Traditionelle Kennzahlen (Bsp. Umsatz, Gewinn, ROI)
- ▶ Wertorientierte Kennzahlen (Bsp. Ertragskraft des Gesamtkapitals, Wertschöpfung, Kapitalwert)
- ▶ Nicht finanzielle Kennzahlen (Bsp. Kundenzufriedenheit, Personalentwicklung, Innovationsneigung)



- ▶ Geschätzter Aufwand für die Datenbereitstellung und -aufbereitung:  
(n = 175)
  - ▶ Abhängig von der Art der Haltung und der Bereitstellung der Daten aus den eingesetzten operativen Systemen.



(Die Summe der Prozentangaben ist ungleich 100 aufgrund von Rundungen.)

- ▶ Durchschnittlich wird der Aufwand mit 20 bis 29 Prozent von der Gesamtarbeitszeit beurteilt.





**PST Software & Consulting GmbH**

Weihenstephaner Berg 4

D-85354 Freising

Tel. 0049-8161-86267-0

Fax 0049-8161-86267-99

Internet: [www.pst.de](http://www.pst.de)

E-Mail: [info@pst.de](mailto:info@pst.de)